

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 2 (1926)
Heft: 50

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL



Geschäft ist Geschäft

Film-Star (im Selbstgespräch): «Mein Anwalt will meine erste Scheidung kostenlos durchführen, wenn ich verspreche, ihm auch alle anderen Scheidungsklagen zu übergeben.»

Das Kunstwerk. «Ein echter Fragonard, signiert. Was glauben Sie, kann ich dafür bekommen?»

«Sechs Monate.»

Clara pacta. Der Hausverweser: «— also Sie haben keine Kinder, *weder Grammophon, noch Klavier, Sie besitzen weder einen Lautsprecher, noch einen Hund, — da wären Sie ja doch vielleicht der ruhige Mieter, den unser Hausbesitzer sucht. —»

«Ich möchte nur der Sicherheit halber bemerken,» meinte der abgehetzte Mieter kleinlaut, «daß meine Füllfeder ein wenig quietscht.»

Vielversprechend. Zwei hochmütige Spanier waren in Streit geraten und beschlo-

sen, daß nur ein Duell entscheiden könne, wer Recht behalten solle. Um diesen Kampf abseits von der Öffentlichkeit auszufechten, mußten sie eine Eisenbahnfahrt unternehmen. Der eine erstand ein Retourbillet, während der zweite nur eine einfache Karte löste.

«Verdammt,» sagte der erste, «das ist ein Zeichen des Himmels. Sie rechnen gar nicht damit, zurückzukehren? Ich nehme immer Retourkarte.»

«Ich nicht,» erwiderte der andere kühl. «Ich pflege die Rückfahrkarte meines Gegners zu benutzen.»

Gefährliche Biester. Zwei Matrosen, die das erstmal eine Weltreise machen, werden nachts in einem südamerikanischen Hafen von Moskitos heimgesucht und suchen sich vergeblich der lästigen Plagegeister zu erwehren. Da fliegt ein verrirter Leuchtkäfer durch den dunklen Schlafraum und entsetzt schreit der eine Matrose auf: «Jan, jetzt suchen uns die Biester sogar mit der Laterne.»

Das Wichtigste fehlt. «Hier haben Sie das Buch zurück, „Antworten für alle Gelegenheiten“, das ich bei Ihnen gekauft habe,» sagte der Kunde wütend.

«Sind Sie damit nicht zufrieden?» fragte der Buchhändler.

«Es ist ein einfacher Betrug. Nicht das geringste steht darüber drin, was man seiner Frau sagt, wenn man um 2 Uhr morgens nach Hause kommt.»

Advokaten-Humor. Sprüche aus dem Anwalts-Wartezimmer eines mitteldeutschen Gerichtszimmers:

Du mußt, soll man gelehrt dich nennen, 10,000 Paragraphen kennen. — Sei immer höflich vor Gericht, das Zähnefleischen lohnt sich nicht. — Je dicker schwillt ein Aktenstück, je zweifelhafter wird dein Glück. — Schnauz niemals deinen Gegner an, er ist, wie du — ein braver Mann. — Willst du beim Volk in Achtung stehn, dein Maul muß wie ein Mühlrad gehn. — Prozeßstoff ist ein Haufen Mist, darin ein Körnlein Rechts ist. — Verlierst du, laß kein Tränlein rin- nen, zwei können nicht zugleich gewinnen.

Karree-Rätsel

1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28
29	30	31	32	33	34	35
36	37	38	39	40	41	42

Es sind 15 Wörter von untenstehender Bedeutung zu finden, deren einzelne Buchstaben in die durch Ziffern bezeichneten Karrees gesetzt werden. Sämtliche Buchstaben, im Zusammenhang gelesen, ergeben dann einen Spruch von Goethe.

1. Giftschlange 29 12 16 32 21
2. Italienische Hafenstadt 12 28 31 25 15 16
3. Griechischer Buchstabe 29 18 25 9 33
4. Bergwild 9 22 18 11 42
5. Land in Afrika 11 84 30 33 24
6. Ägyptische Göttin 23 15 37 11
7. Fixstern 15 10 6 39 7 11
8. Freiheitskämpfer 5 29 35 32 2
9. Asiatisches Königreich 33 24 8 4 19
10. Amerikanischer Dichter 26 29 41
11. Stadt in Holland 32 40 14 18
12. König der Phrygier 18 17 36 14 11
13. Russisch. Gouvernemaß 34 3 27
14. Märchengestalt 13 1 20
15. Flüssigkeitsmaß 13 7 36 38 6

Diamant-Rätsel

	A		A
A	A	E	E
D	D	E	E
E	E	F	G
I	I	K	L
R	R	R	S
S	T	T	T
T	U	U	U

Die Buchstaben sind so zu ordnen, daß die wag- rechten Reihen bezeichnen:

1. Konsonant
2. Stadt in Belgien
3. Sagenestalt
4. Immobilienbesitz
5. Beruf
6. Etwas auszuführendes
7. Getreideteil
8. Besitz
9. Konsonant

Versteck-Rätsel

Aus den nachfolgenden Wörtern sind je zwei neben- einanderstehende Buchstaben so herauszunehmen, daß sie nach ihrer Zusammenstellung ein Zitat von Schiller ergeben.

(ch = 1 Buchstabe)
Werwolf, Reinigung, Wachtposten, Meistersinger, Kunstzweig, Andalusien, Vorbehalt, Kunstdünger, Mitreisender, Mundharmonika, Kleisteropf, Gewitterregen, Hirsebrei, Vereinslokal, Redaktion, Nachtigall, Vergesslichkeit, Urlaub, Sorgenbrecher, Benediktiner.

Kamm-Rätsel

	3	4	5	6	7	8
1	.	.	.	.	.	.
2	.	.	.	.	.	.
	A	D	I	M	F	E
	.	.	.	.	.	.
	A	L	I	N	R	T
	.	.	.	.	.	.
	.	.	.	.	.	.

1. Chemisches Element
2. Eidgenosse in fremden Diensten
3. Aufruhr, Lärm
4. Spanischer Edelmann
5. Heiltrank
6. Bildungsanstalt
7. Antrag
8. Deutscher Schritt- steller

Auflösung zum Kreuzwort-Rätsel von SPORT und SPIEL in Nr. 49

S	E	G	E	L	S	P	O	R	T
C	E	I			A	B	E		
H	A	L	S		N	E	U		
A	D	A	S		R	N			
C	O	A	U	T	O	M	I		
H	E	R			H	A	U	S	
L	M	E	E	R	T				

Weihnachtsstimmung Wunscherfüllung

bereiten Sie durch die Wahl eines entzückenden Geschenkes. — Unsere Weihnachtspackungen schenken, heisst für Freude und Behagen seiner Lieben in aufmerksamer und vornehmer Weise bemüht sein. — Auch Sie finden unter unseren Fest- packungen ein passendes Weihnachtsgeschenk.

Cermont et Fougé
PARIS — GENÈVE

